

## Strategische Neuausrichtung

# Fokussieren und wachsen.

Comet hat sich in den letzten Jahren zu einem wichtigen Partner für Kunden der Halbleiter- und Elektronikindustrie entwickelt. Mit zunehmender Digitalisierung von Industrie und Gesellschaft rückt dieser attraktive Wachstumsmarkt noch stärker in den Fokus der Gruppe. Mit der 2019 geschärften Strategie will Comet den Fortschritt ihrer Kunden in diesem Markt noch besser unterstützen und mit ihnen gemeinsam wachsen.

### Megatrend Digitalisierung gibt Comet Schub

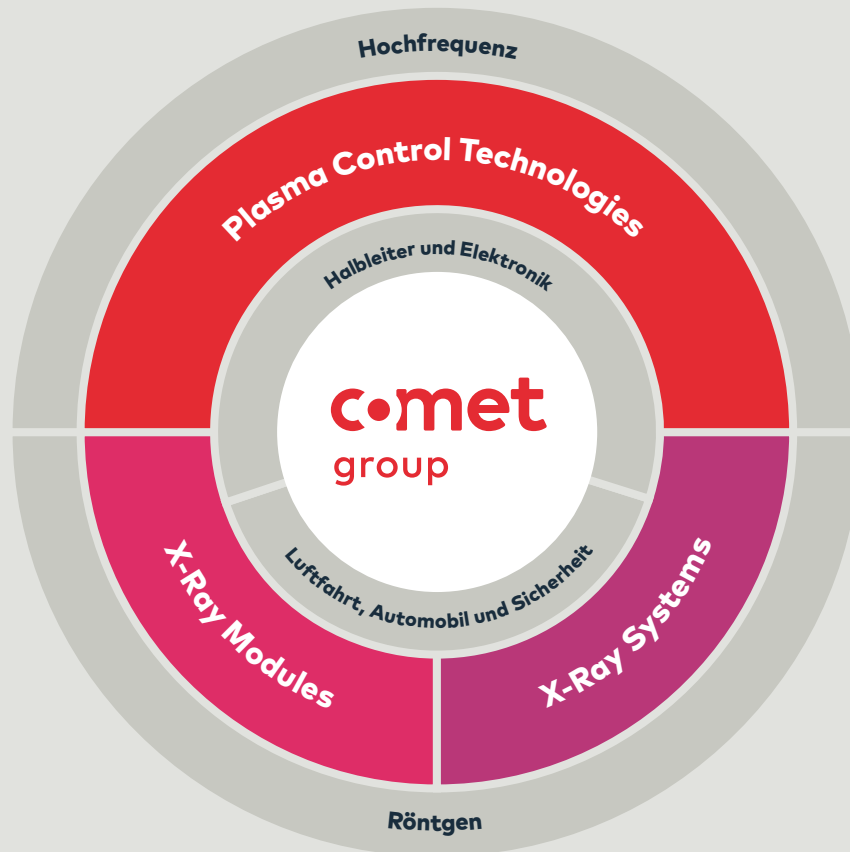
Smartphones, die unsere Heizung steuern, Fahrassistenten, die das Auto für uns einparken, Uhren, die den Puls messen, Drohnen, die in Gefahrenzonen helfen, Leben zu retten – unsere Welt ist mehr und mehr vernetzt. Jede Sekunde werden riesige Datenmengen ausgetauscht und verarbeitet. Halbleiter und Sensoren bilden die Grundlage für diese Digitalisierung. Die Halbleiterindustrie ist mit geschätzten 412 Milliarden USD (2019, Quelle WSTS) zu einem der grössten und schnellstwachsenden Märkte herange-

reift – und steht dennoch erst am Anfang. Trends wie das Internet der Dinge, Künstliche Intelligenz, die Cloud und autonomes Fahren geben wichtige Impulse für eine nachhaltigere und stabilere Nachfrage über die Zeit – selbst wenn man branchentypische Schwankungen mitberücksichtigt. Zusätzlich kommen erweiterte Technologien ins Spiel. Beispielsweise verdoppeln sich bei der Herstellung von Flashspeichern in sogenannter 3-D-NAND-Technologie gerade die Anzahl der verwendeten Lagen von 64 auf 128. Mit dem schrittweisen Einzug von 5G-Standards öffnet sich die Tür zudem für einen künftig noch schnelleren Austausch grosser Datenmengen und damit für einen neuen technologischen Entwicklungsschub. Die Industrie wird ihre Produktionskapazitäten in den nächsten Jahren anpassen und ausweiten müssen, um dem globalen Bedarf an Halbleitern nachzukommen.

Die Geschwindigkeit, in der diese Veränderungen erfolgen, ist schwer abschätzbar und unterliegt nicht zuletzt globalen Entwicklungen. Tatsache bleibt, dass sich die Nachfrage im Halbleitermarkt auf eine Vielzahl sich gegenseitig verstärkender

# Die Comet Group.

2 Kerntechnologien, 3 Geschäftsbereiche,  
4 Märkte mit Fokus auf Halbleiter und Elektronik



## Plasma Control Technologies

Hochfrequenzkomponenten und Systemlösungen für Plasmaanwendungen

**Technologie**  
Hochfrequenz

**Produkt**  
HF Systemlösungen zur Versorgung mit HF Technologie, bestehend aus:

- Anpassungsnetzwerken (Matchboxen)
- Vakuumkondensatoren
- Hochfrequenzgeneratoren

## X-Ray Modules

Powerhouse für Röntgenkomponenten und -module

**Technologie**  
Röntgen

**Produkte**

- Stationäre und portable Röntgenmodule
- Röntgenröhren
- Starkstromgeneratoren (HV-Generatoren)

## X-Ray Systems

Produktionspartner für das Industrie-4.0-Umfeld

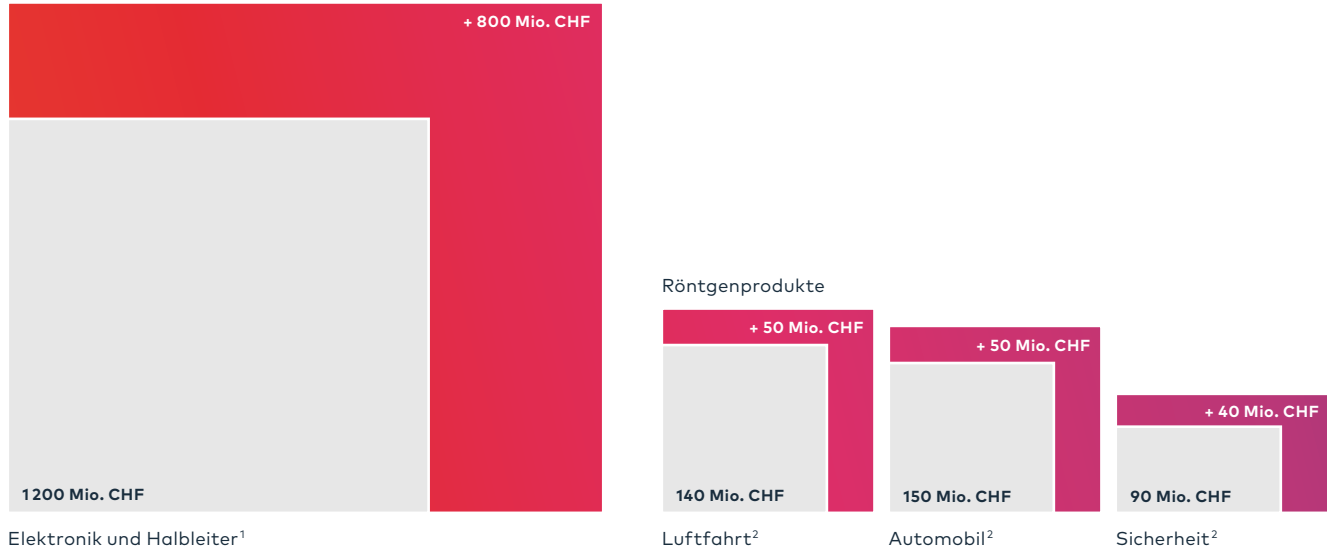
**Technologie**  
Röntgen

**Produkte**

- Röntgen und Computertomografie-Inspektionssysteme
- Software
- Massgeschneiderte Services, die auf Machine Learning und künstlicher Intelligenz basieren

## Adressierbarer Gesamtmarkt von 2.5 Mia. CHF

Hochfrequenz- und Röntgenprodukte



Quelle: <sup>1</sup>VLSI, <sup>2</sup>Comet estimates

Bis 2025 wird sich der adressierbare Gesamtmarkt der Gruppe bedingt durch das hohe prognostizierte Wachstum in den Kernmärkten und eine gezielte Ausweitung des Produktportfolios der Divisionen um 940 Mio. CHF ausweiten. Die starken Treiber sind Digitalisierung, Automation, Miniaturisierung, Komplexität der hergestellten Chips und damit hoher Bedarf an anspruchsvollen Plasma-Control- und Röntgeninspektionslösungen.

Innovation und enge Zusammenarbeit mit ihren Kunden.

Trends stützt. Marktanalysten erwarten nach dem zyklischen Umsatzrückgang 2019 ein mehrjähriges Wachstum von durchschnittlich rund 7% pro Jahr.

### Comet Technologien gewinnen an Bedeutung

Für die Plasmasteuerungs- wie auch die Röntgentechnologie von Comet bringen diese Entwicklungen grosse Wachstumsmöglichkeiten. Denn beide Technologien gewährleisten in ihren Anwendungen die Effizienz, Qualität und Zuverlässigkeit hochkritischer Fertigungsschritte. Comet baut hier auf jahrzehntelange Erfahrung,

Chancen bieten sich insbesondere für Comet Plasma Control Technologies. Die Herstellung der Hochleistungsmicrochips geht mit einer wachsenden Zahl an Fertigungsschritten einher und erfordert pro Anlage immer mehr präzise, hochzuverlässige und stabile Plasma Control Module, wie Comet sie bietet. Dazu kommt ein wachsender Bedarf an integrierten und softwaregestützten Lösungen, die es ermöglichen, die Herstellung von Microchips kontinuierlich zu verbessern und zu beschleunigen. Genau dieses Potenzial adressiert Comet. Als Nummer 1 mit Vakuumkondensatoren und Matchboxen verfügt Comet über eine gute Ausgangslage. Sie will Ausrüstern der Halbleiterindustrie modernste Lösungen für ihre steigenden Herausforderungen bieten. Comet tut dies mit Innovationen – allen voran dem aktuell in Entwicklung befindlichen HF Generator, der datengesteuerte Prozessanalysen unterstützt. Mit ihm erschliesst sich die Gruppe mittelfristig einen zusätzlichen Markt, der rund 700 Mio. USD umfasst und Marktanalysten

zufolge mit durchschnittlich 9% p.a. wachsen wird.

Die Entwicklung im Halbleiter- und Elektronikmarkt bietet zudem auch für den Röntgenbereich der Gruppe grosses Potenzial: Elektronikfirmen fertigen kritische Bauteile zunehmend automatisiert, additiv, kleiner und mit immer weniger Material. Einzelne Mikrochips werden zu einem Hochleistungspaket kombiniert. Die Verbindungen dieser Chips zuverlässig zu prüfen, ist anspruchsvoll und erfordert immer mehr den Einsatz von hochpräziser Röntgentechnologie. Zudem setzen Hersteller vermehrt auf Serienprüfung mit hoher Stückzahl und auf die kontinuierliche Verbesserung ihrer Prozesse. Denn nur so können sie die Qualität und Zuverlässigkeit von Produkten gewährleisten, die in sicherheitsrelevanten Bereichen wie autonom fahrenden Autos eingesetzt werden. Comet adressiert diese Entwicklung, indem sie ihr Röntgenproduktportfolio stärkt, in den Ausbau von Datenanalyse und den Aufbau neuer Services, basierend auf Künstlicher Intelligenz, investiert. Als Anbieter Nummer 1 von Röntgenröhren und als einer der führenden Anbieter im Bereich In-line- und 3-D-Prüfung elektronischer Komponenten ist die Comet Group mit den beiden Röntgendivisionen für die Herausforderungen der Industrie gut aufgestellt.

### **Comet Technologien für eine nachhaltige Zukunft**

Eine zunehmend vernetzte Welt bietet neben Annehmlichkeiten auch vielfältige Möglichkeiten, die Wirtschaft nachhaltiger und die Zukunft besser zu machen. In einer Welt begrenzter Ressourcen wird es immer wichtiger, diese maximal zu nutzen, Ausschuss zu vermeiden und die Produktsicherheit zu erhöhen. Die Digitalisierung birgt hier grosses Potenzial. Denn mit

## **«Wir richten die Gruppe klar auf den wachstumsstarken Halbleiter- und Elektronikmarkt aus.»**

Heinz Kundert,  
Verwaltungsratspräsident und CEO ad interim

einer vernetzteren Welt schafft sie die Grundlage für mehr Transparenz, eine bessere Steuerung und eine effizientere Nutzung von Ressourcen. Digitalisierung kann dadurch, wie Studien zeigen, Emissionen verringern helfen, und zwar in höherem Masse, als sie diese erzeugt. Comet Plasma Control Technologies und der Röntgenbereich der Gruppe leisten einen wichtigen Beitrag dazu, denn sie unterstützen eine effiziente und ressourcenschonende Herstellung der immer leistungsfähigeren, komplexeren und kleineren Bausteine der digitalen und der analogen Welt. Zudem schafft Comet mit hochpräziser Prüftechnologie die Voraussetzung für den sicheren Einsatz dieser Bausteine.

### **Fokussieren, stärker werden, wachsen**

Um das erhebliche Potenzial der Digitalisierung zu nutzen, hat das Führungsteam 2019 die strategische Richtung der Gruppe geschärft. Comet fokussiert sowohl auf der Technologie- als auch auf der Marktseite. Sie konzentriert sich auf die angestammten Technologiebereiche Plasma Control und Röntgen und damit auf ihre drei Divisionen Plasma Control Technologies, X-Ray Modules und X-Ray Systems. Die Führung des ebeam Geschäfts übergibt sie an einen Partner. Ihr Röntgen-

systemgeschäft richtet sie neu aus: Sie konzentriert sich auf modular aufgebaute, standardisierte Systeme und setzt vermehrt auf digitale Services mit Angeboten, die auf Datenanalyse, künstlicher Intelligenz und Machine Learning basieren.

Auf Marktebene fokussiert Comet von bisher mehr als neun Märkten auf den Halbleiter- und Elektronikmarkt sowie die drei ergänzenden volumenstarken Märkte Luftfahrt, Automobil und Sicherheit. Comet erwartet, im Halbleiter- und Elektronikmarkt mittelfristig mit ihren beiden Technologien bis zu 70% des Gesamtvolumens der Gruppe zu erwirt-

schaften. In der Luftfahrt, dem Automobilmarkt und der Sicherheitsprüfung sieht sie ebenfalls attraktives Potenzial für ihr Röntgengeschäft: Die Märkte Automobil und Luftfahrt dürften mittel- und langfristige vom globalen Anstieg der Bevölkerung, wachsender Kaufkraft und dem steigenden Druck auf Hersteller, effizientere Antriebe einzuführen, profitieren.

Die Zunahme von energieeffizienten Elektro- und Hybridfahrzeugen geht einher mit einer verstärkten Nachfrage nach Halbleitern, nach leistungsfähigeren Batterien und Komponenten, die auch im autonomen Betrieb höchste Sicherheit gewährleisten.

Für den Sicherheitsmarkt dürften sich Tourismus, Immigration und rasch zunehmender Onlinehandel positiv auf die Nachfrage nach Röntgenlösungen zur Prüfung von Gepäck, Gütern und Versandpaketen auswirken.

Ein wichtiger Hebel ist die Bündelung von Ressourcen und die Stärkung der Organisation und der globalen Präsenz im Schlüsselmarkt Asien. Comet will leistungsfähiger, flexibler und schneller werden. Dazu hat sie das Verbesserungsprogramm Boost unter Einbezug aller Mitarbeitenden lanciert. Mit diesem Programm und dem geschärften strategischen Fokus sind entscheidende Weichen gestellt, um mittelfristig schneller als der Markt zu wachsen und eine EBITDA-Marge von rund 25% zu erreichen.

**Unsere finanzielle Ambition bis 2025:**

---

CAGR von

**~15%**

---

EBITDA von

**~25%**

---

ROCE von

**~30%**